



Der Gemeindebote

Nr. 138 Ausgabe September 2013

Zeitung der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade

www.ev-kirche-jade.de



Nun ist auch dieses Haus Geschichte. Der Platz ist da, um etwas Neues zu errichten.
(siehe Seite 14)



Foto oben: Heinz-Werner Wessels
Foto unten: Uwe Niggemeyer

Was mich bewegt

Auch für die ABC Schützen aus Jade hat Anfang August die Schule begonnen. Mit den Gottesdiensten zur Einschulung in der Trinitatiskirche zu Jade und der St. Vitus Kirche in Schweiburg haben wir uns auf diese neue Zeit eingestellt. Viele aufgeregte Kinder und oft ebenso aufgeregte Eltern und Großeltern waren am Abend vor dem ersten Schultag zu den Gottesdiensten gekommen.

In den Kindergärten haben die Kinder schon Wochen vorher Schule gespielt. Jetzt geht sie wirklich los. Wird alles so sein, wie im Spiel erdacht? Wenn ich mit Kindergartenkindern spreche, freuen sich die allermeisten auf die Schule. Frage ich aber bei Viertklässlern nach, ist die Freude schon nicht mehr so groß. Sie haben erlebt, dass sie Hausaufgaben machen müssen, obwohl sie gerne spielen möchten. Sie sollen für Klassenarbeiten üben und möchten doch lieber etwas mit ihren Freunden unternehmen.

Aus dem Spiel ist Ernst geworden. Schließlich sind da die Erwartungen der Eltern. Sie wünschen sich, ihr Kind möge mit Hilfe einer guten Schulausbildung auch einen guten Platz im Leben finden.

„Viele Eltern sind heute der Auffassung, schon mit dem Eintritt in die Grundschule beginne die Berufslaufbahn ihres Kindes, werde die

entscheidende Weiche für den späteren gesellschaftlichen Erfolg gestellt.“ stellt Klaus Hurrelmann, Professor an einer Berliner Hochschule fest. Es ist meiner Meinung nach bezeichnend, dass erst jetzt, wo nicht alle Ausbildungsplätze im Handwerk besetzt werden können, die Betriebe aufgefordert werden, ihre Anforderungen an Lehrlinge nicht so hoch anzusetzen und auch leistungsschwächeren Bewerbern eine Chance zu geben. Betriebe, die sich darauf einlassen, machen damit gute Erfahrungen, wenn sie sich auf den Menschen einlassen und ihn fördern mit seinen Fähigkeiten.

Sich auf den Menschen einlassen und ihn fördern mit seinen Fähigkeiten – darum geht es auch in der Schule. Wenn Schülerinnen und Schüler sich etwas zutrauen und sich in der Schule wohl fühlen, bleibt ihre Freude erhalten, können sie zeigen, was in ihnen steckt und wächst ihre Kraft, Belastungen auszuhalten. Lernen wird dann zu einem Abenteuer, das noch lange nicht vorbei ist, auch wenn die Schule bereits zu Ende ist.

Kinder wie Erwachsene trauen sich eher etwas zu, wenn sie dazu ermutigt werden. Im Einschulungsgottesdienst ist den Schulanfängern daher der Segen Gottes zugesprochen worden.

Monatsspruch September

„Seid nicht bekümmert; denn die Freude am Herrn ist eure Stärke.“

Nehemia 8,10

Sie und ihre Eltern konnten hören:

Jeden Tag sollst du spüren dürfen:

einer ist da, der mir hilft.

Jeden Tag sollst Du sagen können:

einer ist da, der mich tröstet.

Jeden Tag sollst Du Dich darauf verlassen können:

einer ist da, der mich hält.

Jeden Tag sollst Du in Deinem Herzen wissen:

einer ist da, der auf Dich achtgibt.

Gottes Segen schließt uns eine Zukunft auf, die wir nicht bis ins Letzte planen können und müssen.

Die ABC-Schützen müssen genauso wenig wie wir Erwachsenen das Leben alleine aus eigener Kraft meistern. Wer weiß, was aus den Kindern noch alles wird, trotz aller Anforderungen in der Schule und später im Beruf, wenn sie Gottes Liebe erfahren und seinen Segen auf sich wirken lassen? Sein Segen hilft uns allen, gelassen und aufmerksam zu leben.

Pastor Berthold Deecken

Gottesdienste in Jade

Sonntag, 1.9.2013 14. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Abendmahlgottesdienst, Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
Sonntag, 8.9.2013 15. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Abendmahlgottesdienst zu den Jubiläumskonfirmationen, Leitung: Pastor Berthold Deecken, mit dem „Gemischten Chor Jader- berg“ anschließend Kirchencafé
Sonntag, 15.9.2013 16. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Taufgottesdienst und Begrü- ßung der neuen KiTa-Kinder (Taufe Niclas Homann), Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
Sonntag, 22.9.2013 17. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Taufgottesdienst (Taufe Mer- le Marie Schäslein), Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
Sonntag, 29.9.2013 18. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Predigtgottesdienst unter Beteiligung der Konfirmanden, Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
Sonntag, 6.10.2013 19. Sonntag nach Trinitatis Erntedankfest	Trinitatiskirche Jade	10.00 Abendmahlgottesdienst zum Erntedankfest, Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé
Sonntag, 13.10.2013 20. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Predigtgottesdienst, Leitung Pastor i.R. Eckhard Jetzki anschließend Kirchencafé
Sonntag, 20.10.2013 21. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Predigtgottesdienst, Leitung Pastor i.R. Eckhard Jetzki anschließend Kirchencafé
Sonntag, 27.10.2013 22. Sonntag nach Trinitatis	Trinitatiskirche Jade	10.00 Abendmahlgottesdienst zur Silbernen Konfirmation, Leitung: Pastor Berthold Deecken anschließend Kirchencafé

Die nächste öffentliche Gemeindekirchenratssitzung findet **voraussichtlich** statt am
30.9.2013 um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Jaderberg.
 Bitte achten Sie auf Hinweise in der Presse oder auf unserer Website.
 Interessierte Besucher sind herzlich willkommen.

Buchtipp

Jojo Moyes,Karolina Fell
„Ein ganzes halbes Jahr“

Louisa Clark weiß, dass nicht alle in ihrer kleinen Heimatstadt ihren leicht exzentrischen Modegeschmack teilen. Die Beziehung zu ihrem Freund Patrick ist nicht so toll und sie verliert auch noch ihren Job. Will Traynor weiß, dass es nie wieder so sein wird wie vor dem Unfall. Und er weiß, dass er dieses neue Leben nicht führen will. Er weiß nicht, dass er schon bald Louisa begegnen wird. Louisa und Will, eine Liebesgeschichte ganz anders als alle anderen.

Martina Preuß-Wehlage

DANKE, Nadja!

Auf Initiative von Nadja Vahrenkamp wurde bei der Einweihung des Kinderspielplatzes am Holunderweg Kaffee und Kuchen angeboten, dessen Ertrag durch freiwillige Spenden dem „JaKi“-Haus zugute kommen sollte. Am Ende ergab dies einen Betrag von knapp 100 €.

Das „JaKi“-Team bedankt sich ganz herzlich bei Nadja und allen Helfern, die zu diesem tollen Ergebnis beigetragen haben. UN

Neues vom „JaKi“ (Jader Kindertreff)

Foto: Niggemeyer

Noch braucht man viel Fantasie, um hier das neue „JaKi“-Haus zu sehen. Aber der Platz ist dank Jürgen Hartmann, Rolf Lütringhaus und einer Firma schon vorbereitet. Der Bauantrag liegt zusammen mit dem für das neue Gemeindehaus beim Landkreis.

Hoffentlich können wir bald beginnen. Das Geld für die Grundplatte und den witterfesten Rohbau haben wir zusammen. Aber natürlich brauchen wir dann noch Geld. Können Sie uns helfen?

UN

Spendenkonto:

RVB Varel-Nordenham

BLZ 282 626 73

Konto-Nr. 190 38 00

Betr. RDS-Wesermarsch 2618

Spende „JaKi“-Haus (+ Ihre Adresse, wenn Sie ab 50,00 eine Zuwendungsbescheinigung möchten).

Gruppenleiter-treff

**2.9.13 um 20.00 in der
 Bücherei
 des Gemeindezentrum s Jaderberg**



Was ist der Förderverein „Lebendige Gemeinde“?

Wozu wurde dieser Verein gegründet?

Der Geldhahn der Oldenburger Kirche speist sich aus Steuern. Daher schließt er sich mehr und mehr. Darum brauchen wir zusätzlich eine Quelle direkt in Jade. Und diese Quelle hat einen unschätzbar Vorteil: Jeder Cent, der eingezahlt wird, kommt ohne Abzüge unseren Bedürfnissen in Jade zugute. Dort, wo wir direkt vor Ort die Notwendigkeit sehen. Was soll unterstützt werden? Einstellung von Honorarkräften zum Beispiel, Seniorenarbeit, Gebäude... Im Einzelnen entscheiden Sie als Vereinsmitglied darüber.

Wer entscheidet über die Vergabe der Gelder?

Das tut der Vorstand auf seinen Vorstandssitzungen oder/ und die Mitgliederversammlung.

Wer kann Mitglied werden?

Ausnahmslos Jede und Jeder. Sie müssen nicht Mitglied der Kirche sein. Auch wenn Sie aus der Kirche

ausgetreten sind, haben Sie hier die Möglichkeit, Ihre Gemeinde mitzugestalten. Sie selbst bestimmen, wie viel Geld Sie geben und Sie selbst bestimmen mit, was konkret mit dem Geld geschieht. Und Sie selbst sehen an Ort und Stelle die Erfolge.

Wie werde ich Mitglied?

Sie füllen einen Antrag aus und senden ihn an die Kassenwartin Ellen Brammer, Bollenhagener Str. 21, 26349 Jade. Sie können ihn aber auch anderen Mitgliedern des Vereinsvorstands geben oder ihn im Kirchenbüro abgeben. Sie selbst entscheiden, wie viel Geld Sie geben möchten. Es sollten allerdings mindestens 3 Euro im Monat sein. Und wenn Sie uns mit einer einmaligen Spende unterstützen möchten, freuen wir uns über eine Überweisung auf folgendes Konto:

968 425 21 00
OLB Jaderberg
BLZ 280 200 50

Wo blieb das Geld der Mitglieder?

Der Förderverein sponserte u.a.:

- eine mobile Lautsprecheranlage für Veranstaltungen
- ein Ansteckmikrofon
- eine Lichtanlage für die Technikgruppe
- die „JB-Dancers“
- einen Transportkostenzuschuss für die Technikgruppe
- die Erstellung einer Website
- Unterstützung beim „JaKi“-Hausbau

Dies zeigt deutlich, dass der Förderverein ein ganz wichtiger Bestandteil unserer Gemeinde geworden ist. UN

Einen Antrag können Sie sich selber herunterladen bei www.ev-kirche-jade.de/fv.htm

Pastor Deeckens erster Seniorennachmittag



Foto: Jürgen Seibt

Am 21.6. stellte sich Pastor Berthold Deecken den Senioren, die den Seniorennachmittag besuchten, vor. Er erzählte von seinem Werdegang und seiner freundli-

chen Aufnahme in der Gemeinde. Er freut sich auf die Zusammenarbeit mit den Senioren und wünscht sich viele gute Begegnungen und gemeinsame Unternehmungen.

Logo gesucht

Der Förderverein für Gemeindearbeit in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade „Lebendige Gemeinde“ sucht Kinder und Jugendliche, welche für den Verein ein Logo (Logo: ein grafisch gestaltetes Zeichen zur Kennzeichnung eines Unternehmens, einer Organisation o.ä.) entwerfen. Es soll eine „lebendige“ Gemeinde darstellen.

Die Gestaltung muss so sein, dass man das Bild auch verkleinern kann und doch noch alles erkennbar ist. Deshalb sollte Text vermieden werden.

Der Entwurf kann als Original bei der 1. Vorsitzenden Nathalie Kaiser (Weidenweg 8) abgegeben oder als Datei an kaiser.najo@me.com geschickt werden. Die Entscheidung trifft der Vorstand des Vereins.

Das Geschäft „Schreibwaren Franke“ hat dankenswerterweise für die besten drei Entwürfe Preise zur Verfügung gestellt. UN

Seniorentermine

Wir freuen uns über jedes neue Gesicht in unserer Gemeinschaft. Falls Sie eine Mitfahrtgelegenheit brauchen, wenden Sie sich bitte an Günther Dwehus (04454-284), Rolf Jordan (04454-527) oder Ralf Dannemann (04454-968565). Wir holen Sie ab und beantworten alle weiteren Fragen zu den folgenden Veranstaltungen.

Wenn Sie zu den sonntäglichen Gottesdiensten in der Trinitatiskirche in Jade eine kostenlose Mitfahrtgelegenheit suchen, so wenden Sie sich bitte ebenfalls an die oben genannten Personen.

- 20.09. Patientenverfügung (siehe rechts)

- 29.11. Gestaltung von Advents- und Weihnachts-schmuck
- Falls gewünscht, findet am 6. Dezember wieder eine Lichterfahrt statt.
- 13.12. Adventliches Beisam-mensein (mit gemischtem Chor)
- 10.01. 2014 Neujahrstrü-hstück im Ev. Gemeindezentrum Jaderberg (9.00-11.00 Uhr)
- 14.02. 2014 Kegel- und Spielenachmittag im Land haus Diekmannshausen.

Patientenverfügung? Vorsorgevollmacht?

Kennen Sie die Bedeutung dieser Begriffe? Warum brau-
che ich so etwas? Was steht
in dem Papier?

Noch kann ich alle Entschei-
dungen selber treffen, aber
was passiert, wenn ich z.B.
krank werde, Demenz eintritt
oder ich sonst nicht mehr
über mich bestimmen kann.
Meine Familie weiß, was ich
möchte – leider reicht das
nicht. Es kann jeden treffen
und in jedem Alter. Plötzlich
ist ein Mensch nicht mehr in
der Lage über sich selbst
bestimmen zu können. Was
dann? Dafür sollte heute
Vorsorge getroffen werden.
Aber wie?

All diese Fragen und sicher
viele mehr, werden Frau Karin
Tiel und Frau Lisa Zumbrä-gel vom Hospitz-Dienst Varel
am **20.09. ab 15 Uhr** im Seniorenkreis beantworten.

Alle Interessierten sind herz-
lich eingeladen, wir bitten
um Anmeldung: Tel
04454/527 oder 04454/918273

Marina Denke

Wir veröffentlichen die Termine so,
wie sie uns zugesandt werden. Für
Fehler übernehmen wir keine Ver-
antwortung. Veröffentlicht sind alle
Termine, die uns bis zum Abgabe-
termin zugingen.

Die Redaktion

Amtseinführung von Pfarrer Deecken in Jade



Foto: Günter Dwehus

Bei der Einsegnung von Pastor Berthold Deecken (Mitte) von links: Pastorin Heike Jakubeit, Oberkirchenrätin Annette Lenk, Kreispfarrer Jens Möllmann, Gemeindekirchenratsvorsitzender Uwe Niggemeyer

Wenn jemand eingeführt wird, ist er folglich „drin“. Das Gefühl hat man von außen betrachtet gehabt, als Pfarrer Deecken am 16. Juni 2013 in die Kirchengemeinde Jade eingeführt wurde.

Wenn der Tag sonnig startet, kann es eigentlich nur gut werden und wurde es auch. Der Gottesdienst wurde fröhlich gefeiert. Die „Amatöne“ gaben viel Schwung und die Beteiligung von Gemeinde, Gemeindekirchenrat und vielen Gästen war groß.

Es wundert mich nicht, dass man sich bei Einführungen an Hochzeiten erinnert. Da wird etwas zusammengeführt und alle freuen sich über die neue Verbin-
dung.

Im Anschluss an den Gottes-
dienst fand an der Jade ein Emp-
fang statt. Beeindruckend waren
die Reden, die dort kurzweilig und fröhlich-freundlich gehalten wurden. Der Wind blies uns allen um den Kopf, auch das konnte man als Zeichen werten. Wir alle bekamen neuen Wind und das ist auch gut so. ET

Begriff „Einführung“: Die Einführung eines Pfarrers in sein Amt bzw. in seine Gemeinde geschieht im Rahmen einer feierlich gestalteten Heiligen Messe. Dies soll bei der Gemeinde und beim Bewerber den Glauben stärken, dass Gott ihn in seinen Dienst beruft. (Wikipedia)

Strandgottesdienst in Sehestedt



Foto: Wolfgang Böning

Bischof Jan Janssen segnet Pastorin Heike Jakubeit

In den Sommermonaten bleibe ich den Gottesdiensten in der Trinitatiskirche des Öfteren fern, da wir dann die Wochenenden in unserem Wohnwagen am Strandbad Sehestedt verbringen.

Dass heißt aber ja nicht, dass man dort keine Gottesdienste feiern kann! Am Sonntag, 4. August, fand der diesjährige Strandgottesdienst statt, der zum Anlass genommen wurde, Frau Pastorin Heike Jakubeit zu verabschieden. Viele Gäste versammelten sich bei herrlichem Sonnenschein mit Blick auf das auflaufende Wasser, unter ihnen auch die Kollegen aus den Gemeinden Jade, Seefeld und Esenshamm sowie Bischoff Jan Janssen.

Thema des Gottesdienstes war „Anker lichten“. Dies passte nicht nur hervorragend zum Ambiente, sondern sollte auch auf die berufliche Zukunft von Pastorin Jakubeit hindeuten. Anker lichten, aufbrechen zu neuen Ufern, wohlwissend, dass man nicht allein, sondern Gott immer bei uns ist.

Danke, Thomas!

Seit dem Weggang von Pastor Passarge leitete Thomas Krumeich den „Langen Tisch“. Nun musste er diese Aufgabe aus gesundheitlichen Gründen aufgeben. Sein Amt übernahm Pastor Berthold Deecken. Zusammen mit Heinz Hinrichs und Thomas Mink wird er die Arbeit fortsetzen.

Mehr dazu im nächsten Gemeindeboten.
UN

Neues vom Kirchencafé

Unser Kirchencafé in der Kirche hat mittlerweile auch guten Anklang gefunden. Neu in unserem Team zur Vorbereitung des Kirchencafés dürfen wir Frau Rosi Schikowski und Enkelsohn Simon sowie das Ehepaar Sabine und Hartmut Katzera begrüßen, denen ich hier nochmal ein herzliches Dankeschön aussprechen möchte.

Jeder Gottesdienstbesucher wird nach jedem Gottesdienst herzlich eingeladen, noch am Kirchencafé teilzunehmen. Bei Kaffee, Tee und Gebäck kann man noch etwas plaudern oder einfach noch seinen Gedanken zum Gottesdienst nachhängen.

Neugierig geworden??? Dann besuchen Sie doch auch einfach mal unseren Gottesdienst und seien Sie uns willkommen!!!

CK



Im Kirchencafé

Foto: Günter Dwehus

Singen und Musizieren mit Kindern

Ein Angebot des Fördervereins „Lebendige Gemeinde“



Kirsten Wendt (links) und Elke Theesfeld (rechts) bei der Arbeit mit den Kindern

Unser Angebot „Musiknachmittag“ findet jetzt schon im 6. Jahr statt und soll auch nach den Sommerferien alle 4 – 5 Wochen freitags in der Zeit von 15.30 – 17.00 Uhr im Gemeindehaus in Jaderberg stattfinden.

Der Musiknachmittag ist ein offenes und kostenloses Angebot

(keine feste Gruppe) und wird von Elke Theesfeld (Theaterpädagogin) und Kirsten Wendt (Förderschullehrerin und Musikpädagogin) gemeinsam gestaltet. Wir wollen mit Kindern und Erwachsenen singen, trommeln, tanzen und verschiedene Instrumente ausprobieren. Der Umgang mit Rhythmus,

Stimme und Bewegung fördert den individuellen Ausdruck, Fantasie und Experimentierlust. Erlernetes und Erinneretes kann mit den Kindern zu Hause wiederholt und in den Alltag integriert werden als erlebtes und gelebtes Miteinander. Kleine Auftritte im Gottesdienst oder auf dem Jaderberger Weihnachtsmarkt können verabredet werden. Um eine telefonische Anmeldung bei Kirsten Wendt, Tel.: 04454 – 948807, wird gebeten. Der Musiknachmittag findet nur statt, wenn genügend Anmeldungen vorliegen. Die Angemeldeten werden dann persönlich informiert. Achten Sie auch auf die Hinweise auf der Website der Kirchengemeinde www.ev-kirche-jade.de/fv.htm. Im Anschluss an das Angebot wird Gelegenheit gegeben, die musikalische Arbeit des Fördervereins mit einer Spende zu unterstützen.

Nathalie Kaiser (1. Vors.)

Wieder erfolgreiche Brut unserer Turmfalken

Im Jahre 2012 wurde vom NABU im Turm der Trinitatiskirche ein Falkenkasten angebracht und erstmals zog ein Falkenpaar drei Junges groß. In diesem Jahr waren es sechs (!). Das Foto zeigt sie kurz vor dem Ausfliegen. Fotos von 2012 finden Sie unter www.ev-kirche-jade.de/archiv.htm.

(Fotos: Waltraud Wessels)



Evangelisch - Was ist das?

Kleiner geschichtlicher Überblick

Der evangelische Glaube breitete sich bereits zur Zeit Martin Luthers immer weiter aus. Einige wichtige Menschen unterstützten die Verbreitung. Zum Beispiel führten in der Schweiz Johannes Calvin und Ulrich Zwingli den neuen Glauben ein. Sie dachten ähnlich wie Luther, hatten aber auch eigene Ideen. In Deutschland fanden ihre Gedanken ebenfalls Beachtung und Anhänger. Konflikte mit Martin Luther blieben nicht aus. In vielen Ländern Europas - besonders in den Niederlanden, Frankreich, Schottland, Böhmen, Dänemark, Schweden, Estland und Lettland - verbreitete sich der evangelische Glaube schnell. Doch die erneuerte Kirche hatte starke Gegner. Viele Menschen wollten die Kirche behalten, wie sie war. Deshalb gab es erbitterte Kämpfe. Sogar Kriege wurden geführt. Es dauerte lange, bis ein friedlicher Umgang miteinander erreicht wurde. Heute gibt es weltweit ca. 600 Millionen evangelische Christinnen und Christen. In Deutschland sind es etwa 25 Millionen Menschen. Das heißt: Fast jeder dritte Deutsche ist evangelisch!

Evangelisch - was ist das?

Die Kirchen

Die Reformation veränderte die Kirche von Grund auf. Überall ent-

standen evangelische Gemeinden. Diese lebten nach der neuen Lehre in ihrem Alltag. Neue Kirchengebäude wurden in dieser Zeit nicht gebaut. Das war den Erneuerern der Kirche nicht wichtig. Sie benutzten die vorhandenen Kirchen für ihre Gottesdienste. Einige Veränderungen gab es allerdings doch, zum Beispiel wurden Figuren oder Bilder von Maria und auch von Heiligen aus den Kirchen entfernt. Sie spielten keine wichtige Rolle mehr. Evangelische Kirchen sind bis heute in der Regel eher schlicht. Bei modernen Kirchenbauten kann man das besonders gut beobachten.

Für die evangelischen Christen sind im Gottesdienst die Predigt und das Abendmahl am wichtigsten. Das kann man am Bau der Kirchen erkennen: In der Predigt spricht der Pfarrer über Worte der Bibel. Dabei steht er auf der Kanzel. Sie ist so gebaut, dass alle Besucher ihn sehen und gut hören können. Beim Abendmahl werden am Altar Brot und Wein an die Gemeinde verteilt. Der Altar steht in der Mitte der Kirche. Die Gemeinde kann ihn sehen und zum Feiern des Abendmahls gut erreichen.

Evangelisch - was ist das?

Bildung

Für die evangelische Kirche spielt die Bildung eine bedeutende Rolle. Das hat einen guten Grund: Nach Meinung von Martin Luther ist ein Christ selbständig und frei. Er kann sich ohne fremde Hilfe ein Bild von Gottes Willen machen. Das ist möglich, weil Gott in der Bibel den Menschen alles mitgeteilt hat, was im Glauben wichtig ist.

Diese Überzeugung Luthers hat enorme Folgen: Wenn Gottes wichtige Botschaft in der Bibel zu lesen ist, dann müssen alle Menschen diese auch lesen können. In der

Zeit von Martin Luther konnten das nur ganz wenige. Das hatte mehrere Gründe: Es gab keine Schulen und es gab keine Bibel in gutem Deutsch.

Deshalb sorgte Martin Luther dafür, dass Schulen gegründet und Lehrer ausgebildet wurden. Alle Menschen sollten lesen lernen. Und er übersetzte die Bibel in die deutsche Sprache. Dadurch konnten auch Menschen die Bibel lesen, die keine fremde Sprache beherrschten. Das war Martin Luthers Ziel: Jeder soll die Bibel selbständig lesen können. Dann kann er selbst Gottes Botschaft kennen lernen und sich seine eigene Meinung bilden. Das bedeutet für jeden Christen eine große Freiheit. Alle Menschen sollen lesen können, damit sie die Bibel kennenlernen.

Aus: „Evangelisch - Was ist das?“, Christian Butt, ©2011
by Calwer Verlag Stuttgart, www.calwer.com

Werbung für die Werbenden

Diesmal habe ich ein Gespräch mit dem Fliesenlegermeister Manfred Ohm geführt.

GB: Wie lange sind Sie schon in Ihrem Beruf tätig und seit wann sind Sie selbstständig?

Ohm: Ich bin seit 40 Jahren in meinem Beruf tätig, davon seit 30 Jahren als Meister. Selbstständig bin ich seit 2006.

GB: Warum sind Sie in Jaderberg tätig?

Ohm: Geboren bin ich in Hannover. Durch meine Lebensgefährtin bin ich in diese Gegend gekommen. Bei Entstehung des Gewerbegebietes in Jaderberg sind wir einer der ersten Handwerksbetriebe geworden. Als neu Zugezogene sind wir von Anfang an gut in die Gemeinde integriert worden. Ich konnte durch meine Arbeit und Leistung stets überzeugen. Auf diesem Wege möchte ich mich nochmal bei allen Kunden für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken.

GB: Warum üben Sie gerade diesen Beruf aus?



Foto: Ohm

Ohm: Ich habe schon damals als Kind in einem Betrieb in der Nachbarschaft geholfen. Nach mehreren Praktika, der Ausbildung und anschließender Meisterschule wurde ich einer der jüngsten Fliesenlegermeister in Niedersachsen. In meinem Beruf mag ich besonders das individuelle Arbeiten. Die Kun-

den bringen mir stets großes Vertrauen entgegen und so kann ich kreativ, z.B. in der Badgestaltung, nach eigenen Ideen arbeiten. Es besteht keine Eintönigkeit.

GB: Warum inserieren Sie bei uns?

Ohm: Das Inserieren im Gemeindeboten ist sehr günstig und man erreicht viele Leute. Die Resonanz ist groß, es haben schon viele aufgrund der Anzeige Interesse gezeigt und angerufen.

GB: Wissen Sie, dass Sie den Inhalt der Anzeige ändern können und machen Sie auch Gebrauch davon?

Ohm: Ja, ich weiß das, mache aber keinen Gebrauch davon.

GB: Ich bedanke mich für das Gespräch und wünsche weiterhin alles Gute und viel Erfolg!!! CK

„Arroganz mit Brett vorm Kopf“



Foto: Niggemeyer

Das Thema des Kurses (siehe der Artikel links) in der Kath. Akademie Stapelfeld unter der Leitung des Künstlers Ivo Gosmann hieß „Symbole“. Ich entschied mich für das Symbol „Brett vorm Kopf“. Der Stein war vor der Bearbeitung etwa (H/B/T) 45x35x45 cm. Davon blieben nach ca. 27 Stunden Arbeit noch 33x22x30 cm und er wiegt noch 20 kg.

Ein ganz herzlicher Dank an unseren Gemeindekirchenrat!! UN

Gemeindekirchenrat bedankt sich



Foto: Günter Dwehus

Waltraud Wessel, Rolf Lüttringhaus, Ellen Brammer, Heinz-Werner Wessels, Pastor Berthold Deecken und Conny Birkenbusch beschenken Uwe Niggemeyer (2. von rechts).

Im Gottesdienst am 7. Juni wurde Uwe Niggemeyer von den Mitgliedern des Gemeindekirchenrates überrascht. Er musste nach vorn kommen und erhielt ein Bild, in welchem u.a. ein Gutschein für einen Bildhauerkurs war. Damit bedankte sich der Rat für vier Monate (nach Pastor Passarge) und 10,5 Monate (nach Pastor Heiber)

erfolgreicher Verwaltung der Vakanz. Uwe Niggemeyer bedankte sich ebenfalls besonders bei den Ratsmitgliedern, Waltraud Wessels, Jürgen Hartmann und den Lektorinnen und Lektoren, Pastorinnen und Pastoren, die ihm immer bei Bedarf geholfen haben oder Gottesdienst in der Trinitatiskirche hielten.

Neuer Vorstand



Der neue Vorstand: Nathalie Kaiser, Uwe Niggemeyer, Ingrid Judaschke und Ellen Brammer

In seiner Jahreshauptversammlung wählten die Mitglieder des Fördervereins für Gemeindearbeit in der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Jade „Lebendige Gemeinde“ zwei neue Mitglieder in den Vorstand. Elke Theesfeld und Kirsten Wendt hatten nach 8 und 5 Jahren Arbeit als Vorstand nicht wieder kandidiert. Die Versammlung wählte Nathalie Kaiser zur 1. Vorsitzenden und Ingrid Judaschke zur Schriftführerin. Ellen Brammer als Kassenführerin und Uwe Niggemeyer als 2. Vorsitzender blieben im Amt.

Fotos: Jonas Kaiser, Uwe Niggemeyer

Verabschiedet

In der Versammlung verabschiedete Uwe Niggemeyer Elke Theesfeld und Kirsten Wendt und bedankte sich ganz herzlich für die in den vielen Jahren geleistete Arbeit zum Wohle der Kirchengemeinde und ihrer Gruppen.

Er überreichte beiden einen Blumenstrauß und wünschte ihnen für ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen.

Die beiden bleiben der Gemeinde aber mit ihrem Projekt „Singen und Musizieren mit Kindern“ erhalten.



Elke Theesfeld und Kirsten Wendt

Impressum

„Der Gemeindebote“

Herausgeber

verantwortlicher Redakteur
Redaktion

Mitarbeit

Layout & Anzeigenleiter
Auflage, Erscheinungsweise
Druck

Bezugspreis

Wollen Sie etwas in den nächsten Gemeindeboten bringen, dann schicken Sie uns dies möglichst bitte innerhalb einer Woche, nachdem Sie den *Gemeindeboden* erhalten haben oder spätestens bis zum angegebenen Einsendeschluss. Für unverlangt eingesandte Texte, Grafiken oder Fotos wird keine Gewähr übernommen.

: Ev.-Luth. Gemeindekirchenrat Jade, der Vorsitzende des Gemeindekirchenrates Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Straße 77, Tel. 04454-20 69 82 6
: Uwe Niggemeyer, 26349 Jade, Bollenhagener Str.77, Tel. 04454/20 69 82 6
: Uwe Niggemeyer (UN), Claudia Kreutz (CK), Jürgen Seibt (JS),
Hildegard Noack (HN), Elisabeth Terhaag (ET), Heinz-Werner Wessels (HWW), Waltraud Wessels(WW),
Artikel, die mit Namen und dem Kürzel GB gekennzeichnet sind, sind entnommen aus „Der Gemeindebrief- Material- und Gestaltungshilfen“, Hrg.: Gemeinschaftswerk der Publizistik,
: Pastor Berthold Deecken (BD), Günther Dwehus (GD),
: Uwe Niggemeyer
: 2100, 10x im Jahr
: Druckerei Sieghold , Nordenham, Fr.-Ebert-Str. 49, Tel. 04731/88208
: kostenlos

Einsendeschluss für den Oktober 2013-Boten: 10. September 2013
Adresse: Ev.-Gemeindeboden, z.H. Uwe Niggemeyer, Bollenhagener Str. 77, 26349 Jade oder per email: naggi333@googlemail.com



Kinoabend in Jaderberg

Die neue Filmsaison beginnt am Donnerstag, 26. September 2013. Wie bisher kommt das „Mobile Kino“ ins Gemeindezentrum nach Jaderberg und zeigt um 15:30 Uhr die Kinderfilme und um 20:00 Uhr die Abendfilme.

Das Programm:

Kinderfilme

- 29.09.: Sams im Glück
- 24.10.: Das Geheimnis des Magiers
- 21.11.: Die Abenteuer der kleinen Giraffe Zarafa
- 19.12.: Fünf Freunde 2

Abendfilme

- 29.09.: Life of Pi
- 24.10.: Barbara
- 21.11.: More than Honey
- 19.12.: Love is all you need

Wir freuen uns auf viele Besucher und schöne gemeinsame Abende.

Jürgen und Margarete Seibt

„Mobiles Kino“ im „Evangelisches Gemeindezentrum Jaderberg“

Donnerstag, 29.9.2013

Kinderfilm: 15.30 Uhr

Erwachsenenfilm: 20.00

„Sams im Glück“



Deutschland 2012, 103 Min.
Regie: Peter Gersina
ab 6 Jahren

„Life of Pi“



USA 2012, 130 Min.
Regie: Ang Lee,
FSK: ab 12 Jahren

Eigentlich könnte bei den Taschenbiers alles ganz friedlich sein: Sohn Martin hat das Elternhaus verlassen, das Sams fühlt sich wohl und die besten Freunde der Familie ziehen in die Nachbarschaft. Doch keiner ahnt, dass das langfristige Zusammenleben mit einem Sams ganz schleichende Auswirkungen hat, denn Herr Taschenbier verhält sich immer seltsamer...

Pi ist der Sohn eines indischen Zoo-direktors. Eine Katastrophe führt dazu, dass er mitten auf dem Ozean in einem Rettungsboot dahintreibt. Dieses teilt er sich mit dem einzigen anderen Überlebenden, einem bengalischen Tiger namens „Richard Parker“, zu dem er eine wundersame Verbindung aufbaut. Die Reise des Teenagers wird zunehmend ein episches Abenteuer voller gefährlicher Entdeckungen und Erlebnisse.

Russischer Chor wieder in der Trinitatiskirche



Am Sonntag, 15.9.2013, gibt der russische „Chor des heiligen Wladimir“ um 19.00 Uhr wieder ein Konzert in der Trinitatiskirche. Der Chor hat über die letzten Jahre mit seinen Konzerten immer mehr Freunde gewonnen und die Zuhörer mit seinem gewaltigen Stimmvolumen begeistert. Der „Gemischte Chor Jaderberg“, der das Konzert mitgestalten wird, würde sich freuen, wenn viele Besucher kämen, denn der Erlös der freiwilligen Spenden nach dem Konzert ist mit für den sozialen Dienst im Moskauer Krankenhaus bestimmt.

UN

Halte zu mir, guter Gott

Es ist 17.40 Uhr: Pastor Berthold Deecken steht im Eingangsbe reich der Trinitatiskirche und heißt jeden Kirchgänger herzlich willkommen. Ihm zur Seite stehen Waltraud Wessels und Ines Müller (KiTa). Die Kirche füllt sich.

Es ist 17.50 Uhr: Die Kirche ist erfüllt von einem munteren und fröhlichen Stimmengewirr. Eltern und Großeltern sitzen mit den ABC-Schützen beisammen. Wer jetzt noch einen Sitzplatz ergattern will, muss Vorlieb mit einem solchen in der letzten noch freien Bankreihe nehmen. So kommt es, dass der Eine oder Andere getrennt von seinen Angehörigen sitzen wird. Wer zu spät kommt, ...

Es ist 17.55 Uhr: Die Kinder hält es nicht mehr in den Bänken. Sie dürfen mit Erlaubnis der Eltern ihren Sitzplatz verlassen und im Hauptgang um die Wette laufen. Das ist lebendige Kirche. Kinderstimmen verzaubern diesen Moment und lassen ein wohliges Gefühl bei den Erwachsenen aufkommen.

Es ist 18.00 Uhr: Pastor Deecken und die KiTa-Mitarbeiterinnen betreten den Kirchsaal. Mit einer Begrüßung der Schulanfänger, deren Eltern und den weiteren Gästen beginnt der Gottesdienst.

„Halte zu mir, guter Gott“ ist das erste anzustimmende Lied. Pastor Deecken richtet an diesem Abend oft das Wort an die künftigen Schulkinder und deren Eltern. Mit Blick auf die anbrechende Schulzeit spricht er ihnen und auch den Lehrern viel Mut und ein beherztes Angehen der „kommenden ungewissen Zeit“ zu.

Als das Stillsitzen in den Bankreihen dann doch fast zu einer Herausforderung für die Kleinen zu werden droht (der Pastor wünscht hier mehr Ruhe von den Kindern und Achtsamkeit der Eltern), fordert die Geschichte von David und Goliath die Bereitschaft aller zur Mitarbeit. Jung und Alt lauschen aufmerksam dem gesprochenen Wort, sehen auf die von Waltraud und Ines hoch gehaltenen Situations-Smilies und kommentieren mit lautem „AAH“ oder „OOH“. Jetzt haben Pastor und Team



Fotos: Jürgen Seibt

die Hände zu reichen. Ein anrührender Moment, als ein geschlossener Kreis junger Menschen sich bildet! Auch erhält jedes Kind einen reflektierenden Schutzengel-Anhänger für die Kleidung ausgehändigt, um so auf allen seinen Wegen geschützt zu sein.

Mit dem „Kindermutmachlied“ tönt das Motto des Gottesdienstes aus vieler Munde und hallt an den Wänden der Kirche wider. Als gegen 18.35 Uhr der Gottesdienst mit einem weiteren Lied endet, steht



Ines Müller, Waltraud Wessels und Pastor Deecken

leichtes Spiel, und der Gottesdienst fließt nur so dahin. Gut gemacht!!

Schließlich werden alle Schulanfänger aufgefordert, einen Kreis vor dem Altar zu bilden und sich

für Berthold Deecken noch ein Einschulungs-Gottesdienst in Schweiburg an.

Ein schöner Tag für den Pastor, für die Kinder und für die versammelte Gemeinde geht zu Ende.

JS



Chic in Strick



Chic in Strick – so hieß es für die 30 Gemeindeglieder, die sich am 19. Juli reiselustig zur Tagesfahrt nach Espelkamp aufmachten, um die Firma „USB-Maschenmode“ zu besuchen.

Um 8:15 Uhr ging es in Jade los. Nachdem alle Teilnehmer in Jade und Jaderberg zugestiegen waren, konnte die Fahrt ins Westfälische beginnen. Unter der bewährten Reiseleitung von Günter Dwehus erreichten alle das Ziel.

Nach einem Frühstück konnte sich die modebewusste, reife Frau bei einer bestrickenden Modenschau davon überzeugen, dass auch der Herbst noch bunte Farben tragen kann. Und sie ließ sich gerne überzeugen. Beim anschließenden Verkauf wurde so

Und wir waren dabei!



Aufmerksame Beobachter der Modenschau

Foto: Günter Dwehus

manche Tragetasche voller und das Portemonnaie umso leerer.

Da Shoppen anstrengend ist, ging es anschließend zur Erholung

an den Dümmer. Von Kaffee und Kuchen gestärkt ging es am späten Nachmittag nach Hause zurück.
BD

Neues vom Gemeindehaus

Nachdem das alte Gemeindehaus nach einigen kleinen Problemen nun vollständig verschwunden ist, warten jetzt alle auf den Beginn des Neubaus.

Es war faszinierend zu beobachten, wie das Haus Stück für Stück abgebrochen wurde und der Baggerfahrer mit einer Mischung aus Gewalt und „Zärtlichkeit“ vorging, immer der Situation des Abrisses angepasst.

Viele Menschen kamen täglich wieder, um dabei zu sein,

wenn das Haus verschwindet. Viele Filme wurden gedreht und viele Fotos geschossen. Ein historischer Moment wurde für die Zukunft festgehalten.

Am 22.8. werden Rolf Lüttringhaus (Bauausschussvorsitzender) zusammen mit mir und dem Architekten Ohlenbusch in dessen Büro in Rastede die einzelnen Angebote der Handwerker öffnen (Submission). Und so ist es spannend, ob durch die verschiedenen Maßnahmen (Verkürzung

des Gebäudes, Veränderung der Dachneigung, Wegfall des Dachüberstandes) das Ergebnis der Ausschreibungen in seiner €-Summe im Rahmen liegt. Dann könnten die Aufträge zügig vergeben werden.

Im Augenblick warten wir auch noch auf die Baugenehmigung des Landkreises für das Gemeindehaus und das „JaKi“-Haus.

UN

Getauft wurden:

- **Petra Sophie Riegusch**, Ahornweg 6, 26349 Jaderberg; „Gott hat dir nicht einen Geist der Verzagtheit gegeben, sondern den Geist der Kraft, der Liebe und Besonnenheit.“ (2. Thimotheus 1,7)
- **Till Müller**, Thienkamp 52, 26215 Wiefelstede; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91,11+12)
- **Stina Luise Wefer**, Mozartstraße 5, 26349 Jaderberg; „Denn Weisheit wird in dein Herz eingehen, und Erkenntnis wird deiner Seele lieblich sein, Besonnenheit wird dich bewahren und Einsicht dich behüten.“ (Sprüche 2,10f)
- **Timo Freels**, Kreuzmoorstraße 10, 26349 Jade; „Sei mutig und stark! Fürchte dich also nicht, und hab keine Angst; denn der Herr, dein Gott, ist mit dir bei allem, was du unternimmst.“ (Jossa 1,9)
- **Tyler Götemaker**, Bussardstraße 1, 26349 Jaderberg; „Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen, dass sie dich auf den Händen tragen und du deinen Fuß nicht an einen Stein stoßest.“ (Psalm 91,11+12)

Getraut wurden:

- **Knut und Ellen Brammer geb. Meltl**, Bollenhagener Straße, 26349 Jade; „Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.“ (1. Joh. 3,18)
- **Folkert de Jong und Simone Jankowski-de Jong**, Bahnhofstraße 9, 26160 Bad Zwischenahn; „Schweigst du, so schweige aus Liebe; sprichst du, so sprich aus Liebe; tadelst du, so tadle aus Liebe; schonst du, so schone aus Liebe! Lass die Liebe in deinem Herzen wurzeln, und es kann nur Gutes daraus hervorgehen!“ (Augustinus)
- **Nils Stefan und Claudia Theesfeld geb. Werner**, Hörnstraße 6, 26316 Varel; „Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit.“ (1. Joh. 3,18)
- **Nils und Julia Müller geb. Meiners**, Thienkamp 52, 26215 Wiefelstede; „Furcht ist nicht in der Liebe, sondern die vollkommene Liebe treibt die Furcht aus.“ (1. Johannes 4,18)
- **Jan-Steffen Bohmann geb. Schatke und Bianca Bohmann**, Moorstrich 14, 26349 Jaderberg; „Wohin du gehst, dahin gehe auch ich. Und wo du bleibst, da bleibe auch ich.“ (Rut 1,16-17)

Wir trauern mit den Angehörigen um:

- **Elfriede Sundermann**, Menckestraße 4, 26316 Varel (ehemals Jade) (88)
- **Hartwig Büsing**, Schulhelmer 10, 26349 Jade (63)
- **Martha Höpken**, Im Wiesengrund 22, 26349 Jaderberg (80)
- **Günter Bohnenkamp**, Am Wall 1, 26349 Jaderberg (56)

Die Redaktion weist erneut darauf hin, dass uns obige Daten geliefert werden, d.h., wenn Daten fehlen oder unrichtig sind, fällt dies nicht in die Zuständigkeit der Redaktion.

Achtung Jaderberger Gemeindeboten-Austräger!

Der nächste Gemeindebote erscheint am

Freitag, 27.9.2013

und kann ab 15.00 Uhr im Gemeindezentrum abgeholt werden.
Das Gemeindezentrum ist zum Abholen außerdem geöffnet dienstags 9-11.00 und
16.00-18.00, mittwochs 18.30 - 20.00, donnerstags 9.30-11.00 und 15.00-18.00.



Termine in Kurzfassung

Gemeindehaus Jade

Das Gemeindehaus wird neu gebaut. Sie finden nach der Fertigstellung hier wieder die entsprechenden Hinweise.

Gemeindezentrum Jaderberg

Gospelchor „Die Amatöne“: donnerstags von 19.45 - 21.45 Uhr, Trinitatiskirche Jade, Leitung: Jonas Kaiser (04454-97 89 136) www.amatoene.de

„Jugend-Café“: pausiert zur Zeit, Informationen: Conny Birkenbusch (04454-918028)

Kinder- und Erwachsenenbücherei: Öffnungszeiten: dienstags von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr. Leitung: Anne Pargmann (04454-918008)

Theaterratten & Co: Informationen: Elisabeth Terhaag (04454-948767)

Handarbeitskreis: 19.00 Uhr am 7.10., 21.10., 4.11., 18.11., 2.12., 16.12., 30.12., 13.1., 27.1., 10.2., 24.2., 10.3., 24.3., zum Abschluss am 7.4. Spieleabend, Angelika Reuter (04454-948950; Angelika@Reuter-Jaderberg.de)

Krabbelgruppen und Spielkreise (www.krabbelgruppen-jaderberg.de)

Ansprechpartnerinnen für die Gruppen sind Anja Schröder (04454-96 85 34) und Sabine Röbken (04454-97 89 39)

„Lütje Stöpkes“: (2. + 4. Dienstag des Monats), Alter: ab 0 Jahr, Zeit: 10.00 - 11.30 Uhr, Ansprechpartner: Janina Seemann (04454 978480)

„Die Wattwürmer“: (ab 0 Jahr) donnerstags von 9.30 - 11.00 Uhr, Anja Schröder (04454-968534)

„Spielkreis“: (3-6 Jahre) donnerstags ab 15.30 Uhr, Farrah Ochod (04454-96 84 29)

„Schnuppergruppe der Ev. Kirchengemeinde“: (ab 2 Jahre) mittwochs von 15.00 - 17.00 Uhr (Info: Waltraud Wessels, KiTa-Tel. 04454-978787)

„Der „Lange Tisch“: freitags von 14.00 bis 15.30 Uhr, Bahnweg 5, Jaderberg

„Stöberstübchen“ und Fahrradwerkstatt: freitags 14.00-15.30 Uhr,

„Stöberstübchen“ auch dienstags 14.00-15.30, Bahnweg 5, Jaderberg, Informationen bei Pastor Berthold Deecken (Leitung), Heinz Hinrichs (0174-636 18 93 Mo-Fr 9.00-16.00 und Thomas Mink (0174-478 99 87, Mo-Fr 9.00-16.00)

Besuchsdienst: Informationen bei Angelika Fricke (04454-948894)

Technik-Gruppe: Informationen bei H.W. Wessels (04454-1555) www.ev-technikgruppe-jade.de

Service-Team: mittwochs 18.30 Uhr Gemeindezentrum, Mail: Moppelmunderloh@web.de, (0172-74 10 451)

Gruppenleiter-Treff: 2.9.2013 um 20.00 im GZ, Raum 4, Infos: Marion Mondorf-Krumeich, Tel. 04454-1432 oder unter www.ev-kirche-jade.de bei „Gruppen“

„Familien- und Kinderservicebüro der Gemeinde Jade“ und „Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Jade“ Sanja Blanke, Tiergartenstraße 52, 26349 Jade-Jaderberg, Tel. 04454-80 89 55, Mobil: 0174-99 354 88, Fax: 04454-97 97 58, Email: s.blanke@gemeinde-jade.de
Sprechzeiten: Mo und Do 8.00 - 12.00, Di 8.00 - 12.30 und 13.00 - 16.00

Kleiderkammer des DRK: dienstags 15-18.00, Bahnweg 5

Neues zum Konfirmandenunterricht

Alle wichtigen Informationen wurden den Vorkonfirmanden und Konfirmanden mitgeteilt.

Außerdem sind auf unserer Webseite

www.ev-kirche-jade.de

alle Informationen nachzulesen. Sie finden sie unter „Gruppen“ - „Konfirmanden“.

Weitere Informationen bei Pastor Berthold Deecken (Tel. 04454-212)

Die Sippenstunden des Pfadfinder-Stammes „Jadeburg“



Meute „Jäger“ & Jungpfadfinder „Tempelritter“:

freitags, 16 - 18 Uhr, Gemeindezentrum Jaderberg,

Pfadfinderstufe „Friesen“:

donnerstags, 18 bis 19.30 Uhr, Gemeindezentrum Jaderberg,

Ranger/Rover & Erwachsenenrunde „Musketiere“:

donnerstags, 19.30 - 21 Uhr, Gemeindezentrum Jaderberg,

www.jadeburg.de

Fundsachen

Immer wieder finden wir auf dem Kirchgrundstück oder in der Kirche Gegenstände, die irgendjemand verloren hat. Fragen Sie ruhig mal nach, ob das Verlorene vielleicht bei uns abgegeben wurde. So wartet in der Sakristei eine Kette und eine SpongeBob-Lampe auf ihren Besitzer.

UN

Endlich ist es wieder so weit!

Die Vorbereitungen für „Music4All“ laufen auf Hochtouren, Hand in Hand planen die Technik-Gruppe, die Pfadfinder und das Service-Team, um euch einen unvergesslichen Abend zu bereiten. Moment, ihr habt noch nie davon gehört? Dieses Jahr ist es das 6. „Music4All“, und es wächst und wächst. Jedes Jahr treten Bands mit unterschiedlichen Stilrichtungen auf. Auch dieses Jahr wollen fünf Bands euch ihr Können zeigen, zum Teil sind auch welche aus dem letzten Jahr bekannt. Wenn ihr neugierig auf die Bands seid, schaut euch doch mal in Jaderberg und umzu um, ihr werdet Plakate finden, auf denen das Geheimnis gelüftet ist.

Für das leibliche Wohl ist gesorgt, denn die Pfadfinder machen wieder ihre leckeren Bratwürste und an den Getränkeständen ist auch für jeden etwas dabei.

Notiert euch:

Wann? 14.09.2013

Kartenvorverkauf: **3,00€**, z.B.
beim Jade-Gymnasium,
Oberschule Jaderberg

Abendkasse: **4,00€**

Einlass: 18 Uhr, Beginn: 19 Uhr



Das Wichtigste ist gesagt, kommt doch einfach mal vorbei, genießt die schöne Atmosphäre und lasst euch von der Musik verzaubern. Wir freuen uns auf euch.
Das Team von „Music4All“/
Piggy

Foto: „Beans on Vacation“, 2010

Wichtige Adressen

www.ev-kirche-jade.de

Uwe Niggemeyer

(Vors. des Gemeindekirchenrates)

Berthold Deecken

(Pastor)

Jürgen Hartmann

(Küster/Friedhofswärter)

Gemeindebüro

(Ursula Lüttringhaus, Kirchenbürosekretärin)

Evangelische Kindertagesstätte

(Waltraud Wessels, Leiterin der KiTa)

„Förderverein Ev. Kindergarten Jaderberg e.V.“

Melanie Grimm (Vorsitzende)

Förderverein „Lebendige Gemeinde“

Nathalie Kaiser (Vorsitzende)

Gemeindebotenverteilung in Jaderberg

Gemeindebotenverteilung in Jade und „umzu“

Bollenhagener Str. 77, Tel. 04454/20 69 82 6

uwe.niggemeyer@ev-kirche-jade.de

Kirchweg 10, Tel. 04454-212

[email: berthold.deecken@ev-kirche-jade.de](mailto:berthold.deecken@ev-kirche-jade.de)

Jader Straße 36, Tel. Friedhof: 04454-96 88 77 3

oder 0152-25 80 11 66;

[email: juergen@hartmann-jade.de](mailto:juergen@hartmann-jade.de)

Kastanienallee 2

Do. 16.30 - 19.00, Fr. 10.00 - 12.00 geöffnet

Tel. 04454/948020 / Fax 04454 / 948022

[email: Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de](mailto:Kirchenbuero.Jade@kirche-oldenburg.de)

Kastanienallee 2 Tel. 04454/1880 oder 978787

Fax 04454 / 979025

[email: kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de](mailto:kita.jaderberg@kirche-oldenburg.de)

Tel. 04734-109481

Konto des Vereins: OLB BLZ 282 226 21

Konto-Nr. : 968 367 88 00

Weidenweg 8, Tel. 04454-97 89 136

kaiser.najo@me.com

Konto des Vereins: OLB BLZ 28 222 621

Konto-Nr.: 968 425 21 00

Margarete und Jürgen Seibt, Tel. 04454-1490

[email: seibt.jade@web.de](mailto:seibt.jade@web.de)

Uwe Niggemeyer, Tel. 04454-20 69 82 6